

## Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
I/20 / 80.60.01      öffentlich	2013/086	28.05.2013

BERATUNGSFOLGE	Termin	Beratungsergebnis			
		EST	Ja	Nein	Enth.
Gremium					
Betriebsausschuss	18.06.2013				
Gemeinderat	11.07.2013				

### **Abwasserbetrieb TEO AÖR - Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2012**

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Jahresabschluss der Abwasserbetrieb TEO AÖR für das Wirtschaftsjahr 2012, Sparte Ostbevern, wird wie folgt beschlossen:
  - 1.1 Aus der Gebührennachkalkulation haben sich Kostenüberdeckungen in den Bereichen Schmutzwasser i. H. v. 191.926 €, Niederschlagswasser i. H. v. 53.546 € und Kleinkläranlagen i. H. v. 298 € ergeben. Die Überdeckungen werden gebührenwirksam auf die nächsten Jahre verteilt.
  - 1.2 Aus dem Jahresergebnis i. H. v. 30.997,07 € wird die Eigenkapitalverzinsung i. H. v. 30.677,51 € dem allgemeinen Haushalt der Gemeinde Ostbevern zugeführt. Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages wird der verbleibende Bilanzgewinn i. H. v. 11.180,20 € vorgetragen.
2. Der Jahresabschluss der Abwasserbetrieb TEO AÖR für das Wirtschaftsjahr 2012 wird wie folgt beschlossen:
  - 2.1 Der Verwaltungsrat beschließt den von der Abwasserbetrieb TEO AÖR aufgestellten und von der INTECON Wirtschaftsprüfung GmbH, Osnabrück, geprüften Jahresabschluss, Lagebericht und Anhang des Abwasserbetriebes zum 31.12.2012 mit einer Bilanzsumme von 51.929.154,10 €.
  - 2.2 Der Vorstand wird entlastet.

### **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Die Eigenkapitalverzinsung i. H. v. 30.677,51 € wurde als Vorauszahlung dem allgemeinen Haushalt der Gemeinde Ostbevern zugeführt. Sie entspricht dem für 2012 ausgewiesenen Planansatz.

---

### **Gleichstellung:**

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja [ ] nein [ **X** ]

---

### **Sachdarstellung:**

Nach § 22 der Verordnung über die kommunale Unternehmen als Anstalt öffentlichen Rechts NRW hat der Abwasserbetrieb für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, der aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang besteht. In seiner Sitzung am 06.11.2012 hat der Verwaltungsrat für das Wirtschaftsjahr 2012 die INTECON GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragt.

Aus der Fusion der ehemaligen eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen der Abwasserbetriebe Telgte, Everswinkel und Ostbevern zum interkommunalen Gemeinschaftsunternehmen Abwasserbetrieb TEO AÖR am 01.01.2012 ergibt sich eine Eröffnungsbilanzsumme 54.860.715,32 €. Zum Ende des Wirtschaftsjahres teilt sich die Bilanzsumme in Aktiva und Passiva i. H. v. 51.929.154,10 € auf. Das Jahresergebnis für das Wirtschaftsjahr 2012 beträgt insgesamt 934.968,58 €. Gemäß den Vereinbarungen zwischen den Trägerkommunen und dem Abwasserbetrieb TEO AÖR wurden Vorauszahlungen zur Verzinsung des Eigenkapitals i. H. v. 674.827,51 € geleistet.

Die wesentlichen Abweichungen (>20 T€ / > 10 %) gegenüber dem Planansatz, die zu dem Jahresergebnis geführt haben, werden im Folgenden für die Sparte Ostbevern erläutert (+ besser / - schlechter):

- Sonstige betriebliche Erträge (+ 191 T€)

Die Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltungen hat zur Abweichung bei den sonstigen betrieblichen Erträgen geführt.

- Materialaufwand (+ 66)

Die Materialaufwendungen haben sich innerhalb des Jahres besonders im Bereich der Instandhaltungen unerwartet niedrig entwickelt.

- Sonstige betriebliche Aufwendungen (-292 T€)

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurden durch den nachträglichen Ausgleich von Personalkosten für Vorjahre gegenüber der Gemeinde Ostbevern i. H. v. 46 T€ belastet. Darüber hinaus basiert die Abweichung auf der nicht planbaren Rückstellung für Kostenüberdeckungen aus der Gebührennachkalkulation i. H. v. 246 T€.

- Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (+ 28 T€)

Interne Zinserträge aus unserem Cash-Pooling, Zinserträge aus Abzinsungen von Rückstellungen und die Zinszahlungen aus gegebenen Darlehen führten zu erhöhten Erträgen.

**Gebührennachkalkulation**

Die Gebührennachkalkulation basiert auf der Ergebnisrechnung der einzelnen Sparten. Dabei gilt der Grundsatz der Periodenbezogenheit und der Betriebsbedingtheit der Kosten.

Aus der Gebührennachkalkulation haben sich für die Sparte Ostbevern folgende Kostenüber-/unterdeckungen ergeben:

Schmutzwasser:	191.926 €
Niederschlagswasser:	53.546 €
Kleinkläranlagen:	298 €
Insgesamt:	245.770 €

Die Überdeckungen sollen gebührenwirksam auf die nächsten Jahre verteilt werden und sich somit gebührenmindernd auswirken.

Der Sitzungsvorlage ist als Anlage 1 der Prüfbericht der INTECON GmbH, als Anlage 2 die G+V 2012 und als Anlage 3 die Gebührennachkalkulation 2012 beigelegt.

Herr Thomas Taug's wird in der Sitzung für weitere Erläuterungen zur Verfügung stehen.

---

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter

---